**Le 14 juillet d’Arthur**

Autor:Laurent Jouvet,Klett Verlag, 32 Seiten

ISBN: 978-3-12-591816-0, Preis: 4,95 Euro

Themenfelder: Nationalfeiertag, Paris, Sommerferien, Kleidung

Die Lektüre ermöglicht, den interkulturellen Aspekt der Feiertage und der Sommerferien aufzugreifen sowie Unterschiede und Gemeinsamkeiten zu Deutschland herauszuarbeiten.

Hinweis: Die illustrierte Lektüre ist abgestimmt auf Découvertes 1 Unité 6, mit weiteren Materialien zum kostenlosen Download. Selbstverständlich lässt sich die Lektüre aber auch lehrwerksunabhängig behandeln.

Inhaltsangabe:

Am Vorabend des französischen Nationalfeiertags gibt es bei einem Crêpes-Essen in der Familie der elfjährigen Zwillinge Laure und Guillaume und ihrer Cousine Florence aus Nice ein Problem in der Küche: Die Pfanne geht in Flammen auf! Der Vater der Zwillinge, Bertrand Lenoir, gehört glücklicherweise der Feuerwehr von Paris an und kann den Brand löschen. Dabei entflieht aber der Papagei Arthur durch das Fenster und löst eine große Aufregung aus. Die Kinder verfolgen die Parade des 14. Juli auf den Champs-Elysées in Paris im Fernsehen und entdecken dabei Arthur. Sie nehmen auf dem Arc de Triomphe an der dessen Rettung teil und gehen schließlich noch in ein Kleidergeschäft einkaufen.

Niveaustufe: Die Lektüre ist ab Ende 1. Lernjahr (A1) einsetzbar.

Zielgruppe: spricht Mädchen und Jungen an, vor allem wenn sie Haustiere mögen.

Textsorte und Textbeschaffenheit: Abwechselnd narrative Textabschnitte und Dialoge in Form von Comic-ähnlichem Bildmaterial, einfacher Satzbau, Vokabular wird in einer Wortliste angegeben.

Wortschatz: einfacher Wortschatz (faire la fête, vêtements, couleurs)

Grammatikanbindung: Farbadjektive

**Bonjour les nuls, Klett-Verlag**

ISBN: 978-3-12-591856-6

4,25 €

Themenfelder: Mobbing, Behinderung, Basketball, Sportunterricht, Teamgeist

Inhaltsangabe: Quentin, der im Rollstuhl sitzt, und seine Freunde werden von Klassenkameraden und auch vom Sportlehrer schikaniert, weil sie unsportlich und nicht cool sind. Sie beschließen, es den anderen zu zeigen, indem sie - als Konkurrenz zu der bestehenden Mannschaft, die vom Sportlehrer trainiert wird - eine eigene Basketball- mannschaft gründen. Durch Training, Teamgeist, Durchhaltevermögen und strategisches Vorgehen gelingt es ihnen, den Mobbern zu zeigen, dass sie die stärkere Mannschaft sind.

Niveaustufe: sprachlich einfach, am Ende des 1.Lernjahres machbar

Zielgruppe: besonders auch für Jungen geeignet, da die Hauptpersonen männlich sind und Sport im Vordergrund steht

Textsorte und Textbeschaffenheit: fast ausschließlich Dialoge

**Défense d‘entrer, Klett Verlag**

978-3-12-591852-8 3,95 €

Themenfelder: Freunde, Abenteuer, Freundschaft, Südfrankreich: Nîmes und Pont du Gard

Inhaltsangabe:

Während M. Carbonne mit Manon und Valentin in die Bretagne fährt, verbringt Mme Carbonne die Ferien mit Emma und deren Freunden Malika, Thomas, Victor und Christian bei der Familie ihres Bruders Georges in Nîmes. Sie besichtigen die Stadt und machen einen Ausflug zum *Pont du Gard* mit Emmas Cousinen. Die Kinder entdecken eine Höhle, verlieren sich im Dunkel und finden den vermeintlichen Schatz einer Räuberbande. Die Geschichte endet überraschend.

Die Hauptpersonen der Geschichte sind die Personen aus dem Lehrwerk, es kommen aber neue Aspekte, neue Figuren und vor allem neue, spannende Schauplätze hinzu. Zum anderen erhalten die Schüler einen lebendigen Einblick in den Alltag französischer Jugendlicher und deren Sprachstil und nehmen nebenbei noch einige landeskundliche Informationen über Nîmes und seine Umgebung mit. Der deutsche Junge Christian steht für die deutsche Sichtweise auf die französische Umgangssprache und lenkt die Aufmerksamkeit, auf lustige Art und Weise, auf die Bedeutungsunterschiede zwischen den beiden Sprachen.

Niveaustufe: Die Lektüre ist sehr gut machbar gegen Ende des ersten Lernjahres. (A1)

Zielgruppe: spricht Mädchen und Jungen gleichermaßen an. Spannend geschrieben.

Textsorte und Textbeschaffenheit: Kurzweiliger narrativer Text mit hohem Dialoganteil. Einfacher Satzbau, einfaches Vokabular, durchsetzt mit Jugendsprache und français familier, was für die Schüler einen besonderen Reiz darstellen kann, da sich die Sprache von der unterscheidet, die sie aus dem Lehrbuch kennen.

**L'école du labrador**

# Autor: Léo Koesten; Klett Verlag, 32 Seiten. Lektüre mit beiliegender CD

ISBN: 978-3-12-591845-0**; Preis:** 7,95 € **Euro**

Themenfelder: Familien- und Schulalltag, Sehbehinderung

Hinweis: abgestimmt auf Découvertes, mit integriertem Aufgabenapparat, überwiegend zum Leseverstehen.

Inhaltsangabe:

Corentin ist durch einen Autounfall erblindet und besucht das Collège Balzac. Sein Alltag gestaltet sich als sehr schwierig. Léo, Marie und ihre Freunde möchten Corentin gerne helfen und versuchen, einen Blindenhund für ihn zu finden.

Niveaustufe: Die Lektüre ist ab Mitte des 2. Lernjahrs (A1+) einsetzbar.

Zielgruppe: spricht Mädchen und Jungen gleichermaßen an, vor allem wenn sie Tiere mögen. Corentins Freund stirbt bei dem Autounfall, dies sollte bei Schülerinnen und Schülern, die ähnliches erlebt haben, beachtet werden.

Textsorte und Textbeschaffenheit: Narrativer Text mit dialogischen Anteilen, wenig Bildmaterial. Angemessenes Sprechtempo der Hör-CD. Die Satzstrukturen sind einfach, das Vokabular wird pro Seite angegeben.

Wortschatz: Schule, Familie

**La dernière heure de cours**

Autorin: Sylvie Schenk-Gonsolin; Cornelsen Verlag, Reihe „Bibliothèque Junior“; 32 Seiten.

ISBN: **978-3-464-07925-6; Preis: 6,75 Euro**

Themenfelder: Schulalltag, Jugendkultur, Interkulturalität Deutschland-Frankreich

Inhaltsangabe: Die Fremdsprachenassistentin Vera Seidelmann gibt ihre letzte Unterrichtsstunde in ihrer *quatrième*. Ihre Zeit in Frankreich ist vorüber und ab Oktober geht es wieder an die Universität. Im Sommer, so erzählt sie den Schülern, möchte sie im elterlichen Hotel in München arbeiten. Doch dann geschehen unvorhersehbare Dinge, denn Paul, einer ihrer Schüler, würde sie am liebsten begleiten. Er fragt gleich nach, ob er nicht als Bedienung im Hotel anheuern könnte. Der Hintergrund ist, dass sein Vater seit einem Jahr arbeitslos ist und für Ferien kein Geld zur Verfügung steht.

Als dann Veras Freund Markus in einem BMW vorfährt, um Vera abzuholen, ist die Klasse außer sich vor Neugierde. Paul inspiziert besonders genau das Fahrzeug, welches – *abracadabra* – plötzlich verschwindet. Paul ebenfalls. Ein Spiel? Oder Ernst? Paul hatte sich im Wagen versteckt, um heimlich nach München mitkommen zu können. Dann wurde das Auto tatsächlich gestohlen und dank Pauls heldenhaftem Einsatz mittels einer Decke über dem Kopf des Diebes an einer Ampel und lauter Rufe *Au secours* endet alles gut.

Niveaustufe: Die Lektüre ist ab dem 2. Lernjahr (A1+/A2) einsetzbar.

Zielgruppe: spricht Mädchen und Jungen gleichermaßen an. Spannend geschrieben.

Textsorte und Textbeschaffenheit: Kurzweiliger narrativer Text mit hohem Dialoganteil.

Die Satzstrukuren sind größtenteils einfach, Vokabular muss mittels des vorhandenen Glossars vermittelt werden. Dennoch, dank des schulischen Kontextes, gut verständlich.

Grammatikanbindung: Adjektive – Angleichung in Genus und Numerus

**La maison hantée, Klett-Verlag**

ISBN: 978-3-12-591851-1

4,25 €

Themenfelder: Geisterhaus, Spuk, Ferien, Abenteuer, Spannung

Inhaltsangabe: Da Familie Carbonne in diesem Sommer nicht in Ferien fahren kann, ist die Stimmung zu Beginn der Sommerferien eher gedrückt. Dann verbringen die Kinder ein paar Tage bei Emmas Onkel in Fontainebleau und erkunden auf eigene Faust ein Nachbarhaus, in dem es angeblich spukt. Dort erleben sie ein Abenteuer, decken Drogendealer auf und werden am Ende von der Polizei befreit.

Niveaustufe: Sprachlich einfach, am Ende des 1.Lernjahres machbar

Zielgruppe: Spricht Jungen und Mädchen gleichermaßen an

Textsorte und Textbeschaffenheit: Bis auf kurze einleitende Absätze zu jedem Kapitel ist der Text ausschließlich in Dialogform verfasst; spannend geschrieben

**Le Blog de Maïa avec CD. A1/A2, Hachette**

**10,75 Euro**

ISBN 978-2011556721

Themenfelder: Schule, Mathematik, Familie, Verliebtsein

Inhaltsangabe: Maïa schreibt in ihrem Blog über Schule, Familie, Freunde und Freizeit, vor allem aber über ihre Angst vor dem Fach Mathematik und vor der nächsten Mathearbeit. Ein Junge, Vincent, antwortet ihr und bietet ihr seine Hilfe in Mathe an. Daraufhin kann sie das erste Trimester mit einer guten Note in Mathematik abschließen. Nach den „vacances de février“ wird bei einem Treffen mit Vincent klar, dass sein Vater ihr Mathelehrer ist. Sie treffen sich häufiger und – wie sie glaubt - ohne dass ihre Eltern von Vincent wissen, was sich aber als falsch herausstellt. Beide Eltern wissen, dass Vincent Maïa in Mathematik hilft und Maïas Eltern laden Vincent als Dank für die Mathenachhilfe für die Sommerferien in ihre Heimat Marokko ein. Maïa ist glücklich.

Niveaustufe: Die Lektüre ist vom Verlag dem Niveau A1 zugeordnet. Ich würde sie zwischen A1 und A2 einordnen; nach dem 2. Lernjahr einsetzbar; passé composé sollten die Schüler beherrschen

Zielgruppe: Jungen und Mädchen gleichermaßen; spielt mit dem Klischee, dass Jungen eher gut und Mädchen eher schlecht in Mathe sind.

Textsorte und Textbeschaffenheit: größtenteils erzählend (Blog), teilweise auch Dialoge. Auf der dazugehörigen CD ist der Text klar und deutlich gesprochen, so dass die Aufgaben am Ende der Lektüre auch teilweise als Hörverstehensaufgabe verwendet werden könnten.

**Mais où est Louise?**

# Autor: Pierre Delaisne; Cornelsen Verlag, 64 Seiten. Lektüre mit beiliegender CD

ISBN: 978-2-278-07290-3**; Preis: 9,25 Euro**

Themenfelder: Jugendkultur, Paris.

Hinweis: Die CD ist – außerhalb der Dialoge der einzelnen Akte – in relativ authentischem Sprechtempo.

Inhaltsangabe:

Einige Jugendliche befinden sich bei einem Casting in Paris. Schnell stellt sich heraus, dass Louise verschwunden ist. Warum? Wie? Ein Konflikt zwischen ihr und Chloé, die sie, wie sie unter dem Druck der anderen zugibt, eingesperrt hat, scheint die Lösung. Überraschung: die eingesperrte Louise ist nun tatsächlich verschwunden, sie hat Handy, Tasche und andere Habseligkeiten zurückgelassen. Werden ihre Freunde sie finden? Eine abenteuerliche Suche beginnt. Auch Louises Mutter ist verzweifelt. Die Polizei wird eingeschaltet und eine aufwändige Suchaktion läuft ebenfalls im Fernsehen. Wo ist Louise? Die Fernseh-Suchaktion alarmiert Louise, die keine Ahnung hatte, dass sie gesucht wird. Am Schluss finden alle wieder zueinander – und Louise und Thomas finden zusammen, verschwinden ...
Kurzes Theaterstück in fünf Akten. Mit Tipps für die Aufführung in der Schule.

Niveaustufe: Die Lektüre ist ab Ende 2. Lernjahr (A1+/A2) einsetzbar.

Zielgruppe: spricht Mädchen und Jungen gleichermaßen an. Spannend (Text und CD).

Textsorte und Textbeschaffenheit: Kurzweiliger narrativer Text mit hohem Dialoganteil.

Die Satzstrukuren sind größtenteils einfach, das Vokabular ist stellenweise komplexer. Dennoch, dank der Form eines Theaterstückes und der CD, gut verständlich.

Aufgabenapparat zum Leseverstehen ist im Buch enthalten

**Photos interdites, Klett Verlag**

978-3-12-591845-2 5,25 €

Themenfelder**:** Austausch, Bordeaux, Handyfotos, Computer, Diebstahl, Konzert Manu Chao

Inhaltsangabe:

Philipp, ein deutscher Schüler von 14 Jahren, besucht seinen Austauschpartner Romain in Bordeaux. Gemeinsam mit Amandine, einer Freundin Romains, machen sie einen Spaziergang durch die Stadt und Romain zeigt einige Sehenswürdigkeiten. Philipp macht Fotos mit seinem teuren Handy, das Amandine sehr bewundert. Sie mag im Übrigen auch Philipp sehr gerne, der manchmal noch Probleme mit der frz. Sprache hat. Sie essen Waffeln, dabei wird ihm das Handy gestohlen. Der Dieb trägt ein T-Shirt mit der Aufschrift: Manu. Unter der Anleitung von Computerexpertin Amandine recherchieren sie im Internet, was der Schriftzug bedeuten könnte, und geraten auf die Spur des Sängers Manu Chao, der in Bordeaux ein Konzert geben wird. Die Freunde gehen hin und entdecken den Dieb, der gerade dabei ist, eine Eintrittskarte zu verkaufen. Romain besucht mit ihm das Konzert und verabredet sich mit ihm am nächsten Tag per SMS, um die Fotos anzuschauen, die er während des Konzerts gemacht hat. Ende: Philipp bekommt sein Handy zurück und der Dieb entschuldigt sich per SMS.

Niveaustufe: Die Lektüre ist einsetzbar gegen Ende des 1. Lernjahres (A1)

Zielgruppe: spricht Mädchen und Jungen gleichermaßen an. Spannend geschrieben.

Textsorte und Textbeschaffenheit: Kurzweiliger narrativer Text mit hohem Dialoganteil. Einfacher Satzbau, einfaches Vokabular (portable, corres)

**Un hamster au collège**

Autorin: Catherine Grabowski; Cornelsen Verlag, 40 Seiten.

ISBN: 978-3-06-021456-3**; Preis: 4,35 Euro**

Themenfelder: Schulalltag einer französischen Schule, Jugendkultur.

Hinweis: Mit der illustrierten Lektüre lassen sich die *Volets* 1 und 2 der *Unité* 5 aus dem Schülerbuch von *À plus - Nouvelle édition, Band 1* ersetzen. Sie enthält alle Vokabeln und die Grammatik der *Volets*. Arbeitsblätter und Hörbuch sind über Webcodes als kostenlose Downloads verfügbar. Die Lösungshinweise zu den Arbeitsblättern sind kostenpflichtig.

Selbstverständlich lässt sich die Lektüre aber auch lehrwerksunabhängig behandeln.

Vor der Lektüre bietet es sich an, die Uhrzeit einzuführen. Im Lehrwerk *À plus – Nouvelle édition, Band 1* befindet sich hierzudas Module „Il est quelle heure?“ (Schülerbuch, S. 62).

Inhaltsangabe:

Clara hat ihren Hamster namens „Salade de spaghettis“ im Schulranzen heimlich ins *collège* geschmuggelt. Allerhand Verwirrungen und Turbulenzen bleiben nicht aus, denn das Tier büxt aus und nimmt den Leser mit auf eine Reise durch den französischen Schulalltag.

Niveaustufe: Die Lektüre ist ab Ende 1. Lernjahr (A1) einsetzbar.

Zielgruppe: spricht Mädchen und Jungen gleichermaßen an. Sehr amüsant geschrieben und entsprechend illustriert.

Textsorte und Textbeschaffenheit: Abwechselnd narrative Textabschnitte und Dialogen in Form von Comic-ähnlichem Bildmaterial. Langsames aber animiertes Sprechtempo der mp3-Datei. Die Satzstrukuren sind einfach, das Vokabular ist erschöpfend im Glossar angegeben.

Wortschatz: Vertiefungsmöglichkeit des thematischen Wortschatzes „Schule“.

Grammatikanbindung: Possessivbegleiter; aller (auch in Verbindung mit dem zusammengezogenen Artikel mit *à*; die Wochentage mit und ohne bestimmtem Artikel

**Un voyage de fous**

Autorin: Catherine Grabowski; Cornelsen Verlag, 40 Seiten.

ISBN: 978-3-06-021457-0**; Preis: 4,35 Euro**

Themenfelder: Familienleben, Interkulturalität: es werden zahlreiche französische Städte und kulturelle Besonderheiten erwähnt (*les Vosges, Lyon, Mâcon, Toulouse, le tour de France, chez le garagiste, le TGV, le 14 juillet ...)*, die durchaus ausbaufähig erscheinen.

Hinweis: Mit der illustrierten Lektüre lässt sich die Unité 8 aus dem Schülerbuch von *À plus - Nouvelle édition, Band 1* ersetzen. Sie enthält alle Vokabeln und die Grammatik der beiden *Volets*. Mit Arbeitsblättern und Hörbuch zum kostenlosen Downloaden. Die Lösungshinweise zu den Arbeitsblättern sind kostenpflichtig (1,30 EURO).

Inhaltsangabe:

Aus der Ich-Perspektive wird geschildert, wie eine französische Familie in die großen Ferien aufbricht, verbunden mit allerhand Schwierigkeiten und Überraschungen. Von Strasbourg aus versucht man die Pyrenäen zu erreichen, doch gestaltet sich das von Anfang an nicht einfach. Auf humoristisch erzählte Weise erreicht die Familie Foix rechtzeitig zum 14.Juli.

Niveaustufe: Die Lektüre ist ab Ende 1. Lernjahr (A1) einsetzbar.

Zielgruppe: spricht Mädchen und Jungen gleichermaßen an. Eine Art kleine *tour de France*.

Textsorte und Textbeschaffenheit: Rein narrativer Text, großzügig illustriert.

Die Satzstrukuren sind größtenteils einfach, Vokabular muss mittels des vorhandenen Glossars vermittelt werden. Dennoch gut verständlich, langsames Sprechtempo der mp3-Datei.

Grammatikanbindung: Relativsatz mit *où*; Nebensatz mit *quand*; *futur composé*; *adorer/aimer* plus bestimmter Artikel